



**ÖDP-Stadtratsfraktion  
Mainz**

Stadthaus, Zimmer 1.048  
Große Bleiche 46 /  
Löwenhofstraße 1  
55116 Mainz

Telefon: +49 (0)61 31 / 12 42 98  
Telefax: +49 (0)61 31 / 12-42 97

Mainz, 05.05.2026

## **Änderungsantrag 0791/2026/1 zur Sitzung des Stadtrats am 06.05.2026**

### **Änderungsantrag zur Begrünung des Gutenbergplatzes (CDU/Grüne/SPD) (ÖDP)**

**Der Stadtrat möge beschließen:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, den Gutenbergplatz** grüner zu gestalten mit dem Ziel, die Hitzeentwicklung zu reduzieren. Folgende Maßnahmen können dabei geeignet sein oder schrittweise entsprechend von Bauphasen umgesetzt werden:

- die Pflanzung von klimaresistenten Stadtbäumen mit entsprechender Kronenbildung
- ~~die Installation von festen Pflanzkübeln mit Stauden und Sträuchern~~
- den Einsatz von Rankelementen, Pergolen oder begrünten Pavillons
- ~~die Integration von Wasserelementen zur Kühlung und Belebung des Stadtraums~~
- **die Instandsetzung vorhandener Brunnen in der Innenstadt, wo erforderlich**
- **die Installation von Trinkwasserspendern auf dem Gutenbergplatz**

Bei allen Maßnahmen sind die Planungen zur Weiterentwicklung der Straßenbahn in der Innenstadt zu berücksichtigen und etwaige Baumaßnahmen entsprechend zu harmonisieren.

Ziel ist die Steigerung der Aufenthaltsqualität rund um das Staatstheater und den zukünftigen Standort der Anna-Seghers-Bibliothek in der Fuststraße zur weiteren Aufwertung dieser zentralen Innenstadtlage als neues Zentrum für Kultur. Damit die



Maßnahmen auch in Zeiten einer angespannten Haushaltslage verwirklicht werden können, sollen zur Realisierung Fördermöglichkeiten auf Landes-, Bundes-, und EU-Ebene eingeworben werden. Sollten auf diesen Ebenen keine Fördermöglichkeiten greifen, können entsprechend den Maßgaben des Umsetzungskonzepts der Stadt Mainz zum Sondervermögen des Landes Rheinland-Pfalz Mittel im Zuge der Realisierung des neuen Bibliotheksstandorts eingeplant werden.

In der konkreten Ausgestaltung sind die Bürger\*innen sowie die ansässigen Gewerbetreibenden und Kulturschaffenden einzubinden.

**Begründung:**

Die Begründung der Änderungen erfolgt mündlich in der Stadtratsitzung.



Dr. Claudius Moseler  
Fraktionsvorsitzender

